

DGfE-Summer School 2022

Forschungswerkstatt: Qualitative und quantitative Forschungsmethoden

25. Juli bis 29. Juli 2022, Erkner (bei Berlin)

	Montag, 25.07.2022	Dienstag, 26.07.2022	Mittwoch, 27.07.2022	Donnerstag, 28.07.2022	Freitag, 29.07.2022
		<i>Frühstück</i>	<i>Frühstück</i>	<i>Frühstück</i>	<i>Frühstück</i>
9.00 – 10.45					
11.00 – 12.30					
12.30 – 14.00	Anmeldung & <i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause</i>	
14.00 – 15.30	Begrüßung & Eröffnungsvortrag		Beginn der B-Workshops		
15.30 – 16.00	<i>Kaffeepause</i>	<i>Kaffeepause</i>	<i>Kaffeepause</i>	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 – 17.15	Beginn der durchgängigen Workshops	Beginn der A-Workshops			
17.30 – 18.45					
	<i>Abendessen</i>	<i>Abendessen</i>	<i>Abendessen</i>	<i>Abendessen</i>	
19.30 – 21.00		Podiumsdiskussion		Rahmenprogramm	

Eröffnung & Verleihung des Summer School-Preises

Montag, 14 Uhr, Bankettsaal

Prof. Dr. Tanja Sturm, DGfE

Eröffnungsvortrag

Montag, 14 Uhr, Bankettsaal

Prof. Dr. Burkhard Schäffer: Die Dokumentarische Methode in der Erziehungswissenschaft. Methodische und methodologische Entwicklungslinien

Podiumsdiskussion „Was sind promotionsförderliche Arbeitsbedingungen?“

Dienstag, 19.30 Uhr, Bankettsaal

Es diskutieren Dr. Lisa Janotta (Netzwerk junger Wissenschaftler:innen), Prof. Dr. Harm Kuper (DGfE), Prof. Dr. Johanna Mierendorff (Prorektorin Universität Halle) und Prof. Dr. Manuela Pietraß (EWFT) moderiert von Prof. Dr. Elke Kleinau.

Rahmenprogramm am Donnerstag, 19.30 Uhr

Es werden parallel eine Einführung in Datenschutz & Forschungsethik von Prof. Dr. Stefan Aufenanger, eine Schulung zu wissenschaftlichem Publizieren von Barbara Budrich und ein Workshop zu Forschungsdatenmanagement von Dr. Sonja Bayer & Tristan Bauder angeboten.

Workshopangebot

Bitte wählen Sie *einen* durchgängigen Workshop *ODER*
eine *Kombination* aus *einem* A- und einem B-Workshop.

Durchgängige Workshops: Diese beginnen am Montag 16.00 Uhr und enden am Freitag 12.30 Uhr.
Sie sind **nicht kombinierbar mit anderen Workshops.**

1	Einführung in quantitative Methoden – Niveau I	Prof. Dr. Heinz Reinders	Raum: 059
2	Einführung in quantitative Methoden – Niveau II	Dr. Renate Möller	Raum: 049
3	Qualitative Methoden: Einführung & Beratung	Prof. Dr. Christine Wiezorek	Raum: 146
4	Triangulation und Mixed Methods Research (MMR)	Dr. Anna Brake	Raum: 136

A-Workshops: Diese beginnen am Montag 16.00 Uhr und enden am Mittwoch 12.30 Uhr.
Sie müssen **kombiniert werden mit einem B-Workshop.**

5 A	Einführung in die quantitative Mehrebenenanalyse	Prof. Dr. Falk Radisch	Raum: 155
6 A	Auswertung quantitativer Längsschnittdaten	Dr. Stephan Kielblock	Raum: 058
7 A	Einführung in die Objektive Hermeneutik	Prof. Dr. Andreas Wernet	Raum: 050
8 A	Einführung in die Grounded Theory	Prof. Dr. Erika E. Gericke	Raum: 145
9 A	Dokumentarische Methode	Prof. Dr. Burkhard Schäffer	Raum: 154
10 A	Kontext-Analyse als Herausforderung qualitativen und bildungshistorischen Forschens	Prof. Dr. Michaela Vogt	Raum: 158/159

B-Workshops: Diese beginnen am Mittwoch 14.00 Uhr und enden am Freitag 12.30 Uhr.
Sie müssen **kombiniert werden mit einem A-Workshop.**

5 B	Einführung in Strukturgleichungsmodelle mit Mplus	Dr. Katharina Reschke	Raum: 155
6 B	Test- und Fragebogenkonstruktion	Dr. Marit Kristine List	Raum: 058
7 B	Kausalanalyse von Längsschnittdaten	Dr. Tamara Ehmann	Raum: 050
8 B	Biographieanalyse	Prof. Dr. Thorsten Fuchs	Raum: 154
9 B	Rekonstruktive Forschung im Kontext digitaler Medialität und Kultur	Prof. Dr. Benjamin Jörissen	Raum: 145
10 B	Quellen, Quellenkritik und (Forschungs-)Datenmanagement (in bildungshistorischer Forschung)	Annett Krefft, Dr. Monika Mattes & Dr. Bettina Reimers	Raum: 158/159